

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 14.

Dresden, am 6. Januar

1850.

Zehnte öffentliche Sitzung der zweiten Kammer am 3. Januar 1850.

Inhalt:

Registrandenvortrag. — Bemerkungen zu Nr. 153 und Besprechung über Nr. 155 der Registrande, die der Wahl des Abgeordneten Schaarschmidt im 59. Bezirke entgegenstehenden Bedenken betreffend. — Stellung eines Antrags hierbei von Seiten des Abg. Schwedler und Verlegung desselben auf die nächste Tagesordnung. — Entschuldigungen. — Urlaubsgesuch. — Anzeige eines Dankfagungsschreibens des Hülfsvereins zu Waldenburg für eingegangene Unterstützungen. — Mittheilung des Präsidenten in Bezug auf die an der Stelle Suspendirter etc. anwesenden neu gewählten Abgeordneten und Angabe der noch nicht vertretenen Wahlbezirke. — Bemerkung des Staatsministers v. Friesen hierzu. — Nachträgliches Urlaubsgesuch. — Beantwortung der Interpellation des Abg. Wapler, den versprochenen Gesetzentwurf, die Abschaffung der Todtenschau betr., durch den Staatsminister v. Friesen. — Erlebigung derselben. — Anzeige des zweiten Ausschusses, die Prüfung der Verfassungsmäßigkeit erlassener Verordnungen der Staatsregierung in der Zwischenzeit seit dem letzten Landtage betr. — Vortrag und Genehmigung dreier Landtagsschriften: 1) die Aufhebung der Zollvergünstigung für ungereinigte Soda, 2) die Rübenzuckersteuer und den Zuckerzoll, und 3) den Antrag auf Anstandnahme mit Einberufung der an die Stelle Suspendirter etc. neu gewählten Abgeordneten betreffend. — Berathung des Berichts des dritten Ausschusses über das Königliche Decret vom 26. November 1849, die Erhebung erhöhter und außerordentlicher Grund-, Gewerbe- und Personalsteuer im Jahre 1849 betreffend. — Schlussabstimmung.

Die Sitzung beginnt kurz nach 11 Uhr in Anwesenheit von 57 Kammermitgliedern.

Präsident Cuno: Das Protocoll unserer letzten Sitzung ist schon verlesen und genehmigt worden. Wir beginnen daher heute sofort mit dem Vortrage aus der Registrande.

(Nr. 145.) Das Königl. Gesamtministerium eröffnet unterm 18. December 1849, daß der Geheime Kirchenrath D. Hübel als Commissar zur Auskunftsertheilung über die II., § (1. Abonnement.)

auf das Departement des Cultus etc. bezüglichem Abschnitte des Ausgabebudgets bestellt worden sei.

Präsident Cuno: Es gelangt diese Mittheilung zur Notiz und Nachachtung an den dritten Ausschuss.

(Nr. 146.) Das Königl. Gesamtministerium theilt unter demselben Tage das von dem außerordentlichen Ausschusse für die Beschwerden Suspendirter etc. erbetene Regulativ für die Kreisdirection vom 20. April 1835 mit.

Präsident Cuno: Es ist diese Schrift bereits an den in der Registrande genannten außerordentlichen Ausschuss befördert worden.

(Nr. 147.) Antrag des Abg. Richter, daß in Fällen, wo der Staatsfiscus auf Grund des von dem Königl. Oberappellationsgerichte bekannt gemachten Rechtsfaktes vom 18. December 1847, von der ihm obliegenden Beweislast, einer in die Grund- und Hypothekenbücher eingetragenen Verpflichtung befreit worden ist, den unterlegenen Grundstücksbesitzern die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand ertheilt werde.

Präsident Cuno: Sie entsinnen sich, meine Herren, daß dieser Antrag vom Abg. Richter im Laufe der Debatte gestellt wurde. Es wird Ihnen auch erinnernlich sein, daß wir bereits beschlossen haben, jenen Antrag dem vierten, dem Petitionsausschusse zu überweisen, und er ist nun dorthin gelangt.

(Staatsminister Behr tritt ein.)

(Nr. 148.) Protocollauszug der ersten Kammer vom 18. December 1849, die unveränderte Annahme des mittelst Königlichen Decrets vom 10. November 1849 vorgelegten Gesetzentwurfs, die Abänderung des §. 119 der Armenordnung vom 22. October 1840 betreffend.

Präsident Cuno: Gehört zu den Geschäften des Gesetzgebungsausschusses und wird der Reihenfolge nach dem ersten Ausschusse zu überweisen sein.

(Nr. 149.) Protocoll extract der jenseitigen Kammer vom demselben Tage, die von ersterer beschlossenen Modificationen des ersten Theiles der mittelst Königl. Decrets vom 7. November 1849 den Kammern zugegangenen Gesetzentwürfe in Betreff einiger veränderten Bestimmungen über den Beweis der Lehngeldverbindlichkeit enthaltend.

Präsident Cuno: Es gehört auch dieser Gegenstand in